

Jeden Monat neu!

Goslarer Programm

Unterwegs in Goslar, Harz und Umgebung

10/2020

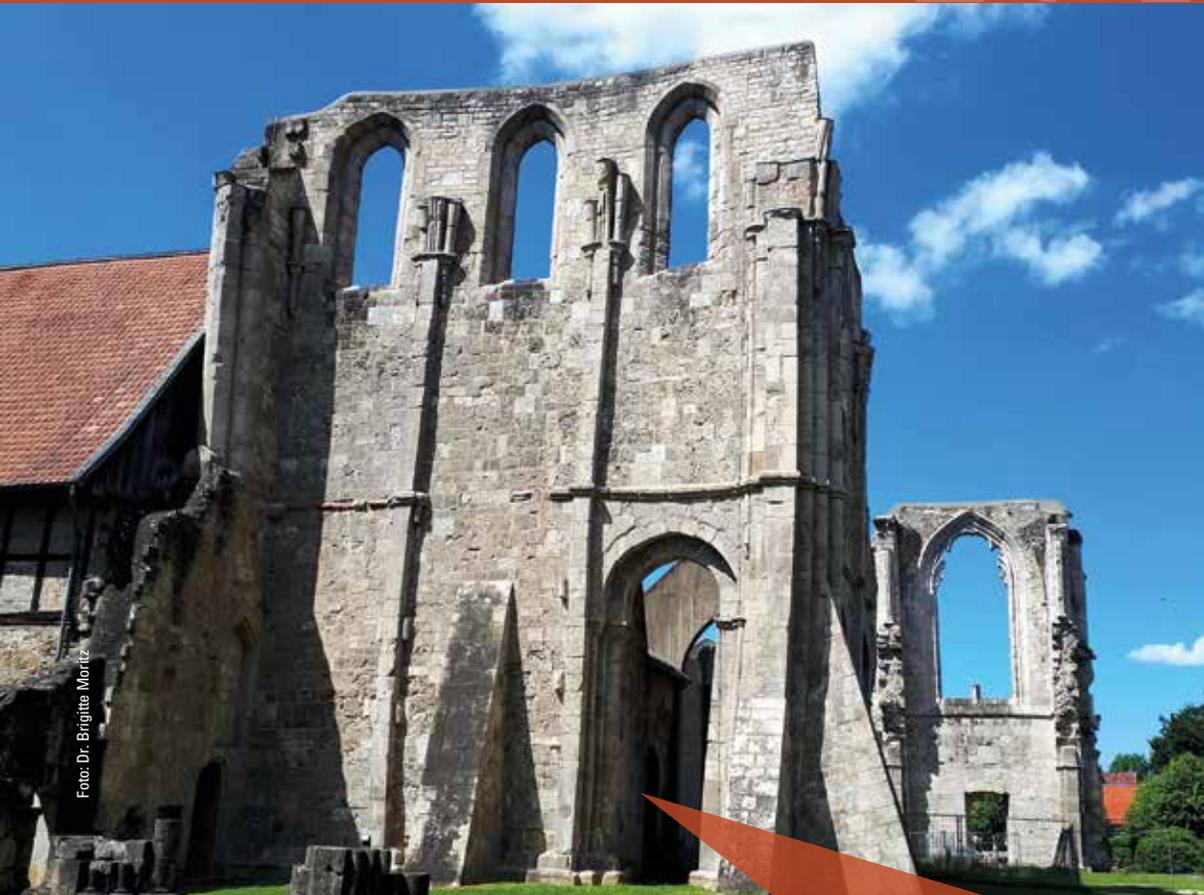


Foto: Dr. Brigitte Moritz

ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

Erlebe die Ruinen der gotischen Klosterkirche Infos auf Seite 16



Bestens gerüstet für draußen!

Großes Sortiment an Berg-, Wanderschuhen und Outdoorbekleidung. Wir rüsten Sie richtig aus!

www.schuhhaus-stietzel.de

Stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz

deuter salomon **Jan Wag**

LOWA simply more... KEEN

FJALL RAVEN MEINDL Shoes For Actives (AKU) Jack Wolfskin



Die GlasErlebniswelt

IM HARZ



harzkrystall.de
38995 Derenburg, Im Freien Felde 5
039 453 / 68 00

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

MÄRCHENWALD

**Neue Sensation:
Riesentrampolin!
Streichelzoo**



38667 Bad Harzburg
Nordhäuser Str. 1a
Tel. (05322) 3590

Alle Märchenhäuser vertont!

Öffnungszeiten: täglich von 10.00 – 19.00 Uhr



www.maerchenwald-harz.de



Blankenburger Str. 47
38667 Bad Harzburg
Ortsteil Eckertal
Tel. 05322 553680
Mobil 0172 3899054

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 12.00 – 18.00 Uhr · Sa + So 10.00 – 19.00 Uhr · Mi Ruhetag

Waldcafé mit Hofladen, Holzbackofen, Räucherei,
täglich frisch gebackene Kuchen

Nutztierarche für bedrohte Nutztierassen mit Nachwuchs



www.kutsch-und-planwagenfahrten.de

Bade- und Saunaspaß in Bad Lauterberg im Harz



www.vitamar.de

vitamar



**Guten Tag, liebe
Bürgerinnen und Bürger
aus Goslar und der
Umgebung, liebe Gäste,**

im Herbst laden unsere Wälder zu stimmungsvollen Spaziergängen ein. Auch Kultur und Unterhaltung für Groß und Klein können sich sehen lassen – lesen Sie selbst!

Elfen, Feen, Schneewittchen und Co. – ganz märchenhaft geht es in Hahnenklee in beiden Herbstferien-Wochen zu. Vom 10. bis 24. Oktober gibt es viele Erlebnis-touren und Nachtwanderungen für Kinder. Das Programm finden Sie auf Seite 23.

Kaisermeile statt Kaisermarkt: Am 10. und 11. Oktober wird Goslars Innenstadt zur mittelalterlichen Meile. Händler, Spielleute und Gaukler werden an vielen Stellen in der Altstadt ihre Produkte anbieten und ihre Künste vorführen. Am verkaufsoffenen Sonntag, 11. Oktober, freuen sich Goslars Einzelhändler über zahlreiche Kundschaft.

Fans von Simon & Garfunkel kommen am 16. Oktober im Fürstlichen Marstall in Wernigerode auf ihre Kosten. Das Duo Graceland präsentiert Hits und Klassiker des US-amerikanischen Folk-Rock-Duos – und die Zuschauer können bei unvergessenen Songs wie „Bridge Over Troubled Waters“ in Erinnerungen schwelgen.

Künstler und Publikum zusammenbringen auch unter ungewöhnlichen Bedingungen – das möchte das Kulturkraftwerk Harz-Energie. Freunde handgemachter Blues-Musik können sich den 24. Oktober vormerken, wenn die Henrik Freischlager Band im Rahmen ihrer Missing-Pieces-Tour dort gastiert. Mehr über die Veranstaltungen des Kulturkraftwerks lesen Sie auf Seite 7.

Einen aktiven Oktober
wünscht Ihnen

Ansgar Heise

Ansgar Heise,
Geschäftsführer des Verlags August Thuhoff

Die Musical-Dinner-Show

Das Phantom der Oper, ABBA und Evita bitten zu Tisch



Sonntag, 30. Januar 2021 · Hotel Schlossmühle · 06484 Quedlinburg/Harz

Preis: 89 Euro inkl. 4-Gang-Menü & Aperitif · www.mmm-events.info




St. Andreasberg
 Unsere Öffnungszeiten
 Sommer: 9:00–18:00 Uhr
 Winter: 9:00–16:30 Uhr
 Montag: Ruhetag
 an Feiertagen geöffnet
Tel.: 05582-789

Besuchen Sie unseren herrlichen Kaffeegarten und probieren Sie unseren selbstgebackenen Kuchen.

Im Nationalpark gelegen und direkt im Weltkulturerbe Oberharzer Wasserwirtschaft!

www.rehberger-grabenhaus.de




Willkommen auf Norddeutschlands schönster Alm!

Probieren Sie unseren hausgemachten Kuchen und Kaiserschmarrn!



GOSLAR · Tel.: 05321 - 6856524 · www.steinbergalm.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

Goslar	4–14
Stadtführungen Goslar	4 + 5
Veranstaltungen in Goslar	5
Der Turm – schlank aufstrebend – Sonderausstellung	6
Veranstaltungen im Kultur Kraftwerk Harz-Energie	7
Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten	8
Music Meets Art im Mönchehaus	9
Antikmarkt Kloster Wöltingerode	9
Ausstellungen in Goslar	10–11
Stadtplan Goslar	12–13
Veranstaltungstipps für die Umgebung	14–20
Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode	14
Tipps aus Seesen	18
HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle	19
Oberharzer Bergwerksmuseum	20
Informationen rund um Hahnenklee-Bockswiese	21–23
Stadtplan	21
Hahnenkleer Märchenwoche	23
Impressum/Kontakt	12





EINZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

Bergtal 19 | 38640 Goslar | Tel. (05321) 750-0 | www.rammelsberg.de

Bergbaumuseum „Lautenthals Glück“



Fahrt mit Grubenbahn und Erzahn

Lautenthal, Wildemanner Str. 15-21, Tel. 05325/4490
 April–Oktober täglich 10–17 Uhr www.lautenthals-glueck.de

SO NAH, SO GUT – IMPOSANTE TROPFSTEINWELT

TIEF IM HERZEN DER HARZER HÖHLEN



Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie unserer Homepage



www.harzer-hoehlen.de

Blankenburger Straße 35 // 38889 Oberharz am Brocken // OT Rübeland

UNESCO im WELTERBE HARZ

OBERHARZER BERGWERKSMUSEUM
 in Clausthal-Zellerfeld

KULTURGESCHICHTE UND TECHNIK ERLEBEN UND VERSTEHEN

- Museum und Schaubergwerk, Museumsführungen täglich um 11:00 Uhr und 14:00 Uhr sowie nach Reservierung
- Eigenständige Besichtigung von Teilen des Schaubergwerks, Welterbe-Monument Otiliae-Schacht mit Tagesförderbahn
- Buchungsservice geführte Touren in die Oberharzer Wasserwirtschaft

Weitere Infos unter Tel. 05323 / 989 50 und auf www.bergwerksmuseum.de



Foto: Stefan Sobotta





FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Goslar marketing gmbh
(Tourist-Information)
Markt 7, Goslar
Tel. 05321 78060
www.goslar.de

**Öffnungszeiten im Oktober:**

Montag bis Freitag	9.30 – 17.00 Uhr
Samstag	9.30 – 16.00 Uhr
Sonntag	9.30 – 14.00 Uhr
11.10. (Kaisermeile Goslar)	9.30 – 16.00 Uhr

Alle Öffnungszeiten unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.goslar.de

Stadtführungen

Anmeldungen bei allen Stadtführungen erforderlich! ****

Treffpunkt: ● Tourist-Info/Marktplatz, ● Schuhhof, ● Dommvorhalle-Wallstraße, ● Kaiserpfalz, ● Brunnen Frankenberger Plan, ● St.-Stephani-Kirche, ● PP Osterfeld, ● PP Kaiserpfalz Nord

Tausend Schritte durch die Altstadt

Erleben Sie einen geführten Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern. Lassen Sie sich von Fachwerkromantik und kaiserlichen Bauten inmitten der UNESCO-Welterbestätte verzaubern ● Täglich 10 Uhr (2 Std.)****

Spaziergang am Nachmittag

Begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang durch die historische Altstadt. Entdecken Sie malerische Fachwerkassen und imposante Bauwerke bei einem Streifzug durch das UNESCO-Weltkulturerbe. ●

Mo – Sa 13.30 Uhr (1,5 Std.)****

02. + 09.10.: Ganz schön gruselig – Folgen Sie Mönch Wilfried auf seinem unheimlichen Gang durch die Altstadt. Hören Sie wie Recht und Ordnung durchgesetzt wurden. ● 20:30 Uhr, (1,5 Std.)****

10.10. GPS-Krimi-Stadtspiel – Bankraub beim Goslarer Mittelaltermarkt! Opa Goseknacker wird zwar gefasst, kann aber die Beute vorher noch verstecken. In mehreren Teams geht's mit GPS-Geräten und den geheimnisvollen „Postkarten“ auf die Suche durch die Altstadt. ● 10 Uhr (2 – 3 Std.)****

10.10.: Mit der Frau des Kupferschmieds durch die Unterstadt – Wo roch es nach frisch gegerbtem Leder und wo wurde heißes Metall gegossen? Wie wohnten Kupferschmied, Fuhrmann oder Brauer? ● 15 Uhr (1,5 Std.)****

10.10.: Zeitreise – Goslar um 1700 mit Kaufmann Berthold – Lassen Sie sich in eine Zeit entführen, als das Leben eine echte Herausforderung war. ● 18 Uhr, (1,5 Std.)****

16.10.: Unterwegs mit der Frau des Nachtwächters – Erleben Sie die faszinierende Atmosphäre in den abendlichen Gassen der Altstadt und hören Sie wahre, sagenhafte, humorvolle Geschichten aus Goslars Geschichte. Anschl. Umtrunk. ● 21 Uhr (1,5 Std.)****

17.10.: „Lecker Speys un lange Danz“ – Stadtführung mit allerlei Lustigem, Interessantem und Süffisantem zum Thema Essen und Trinken im Mittelalter (inkl. kl. Umtrunk). ● 14 Uhr (2 Std.)****

24.10.: Art Walk – Moderne Kunst in einer alten Stadt – Lassen Sie sich auf diesem Streifzug von der Kunst und ihren Geschichten inspirieren und verzaubern. Inkl. Besichtigung des Mönchehaus Museums. ● 11 Uhr (2 Std.)****

24.10.: Mit Hexe Hickelbrodt um die historischen Häuser – Suchen Sie die Orte der Anklage, Verfolgung und Folter auf. Lauschen Sie den Legenden zum Hexenmythos. ● 14 Uhr (1,5 Std.)****

25.10.: Jüdisches Leben in Goslar – Stadtrundgang zur Geschichte der jüdischen Gemeinde mit Besuch des seit 400 Jahren bestehenden Judenfriedhofs (Kopfbedeckung für Herren erforderlich). ● 11 Uhr (2 Std.)****

30.10.: NEU: Henker Caspar Kruse III. Ein unehrlicher Beruf – Henker. Erfahren Sie etwas über das Leben des Henkers. Für Kinder unter 16 Jahren nicht geeignet! ● 19 Uhr (2 Std.)****

31.10.: Hexen, Mönche und Halunken –

Wollten Sie schon immer einmal etwas über die Vertreibung der Mönche, vom geheimnisvollen Versuch der Erstürmung des Rathauses oder von den Gräueltaten während der 3-jährigen schwedischen Besetzung hören? ● 19 Uhr (ca. 1,5 Std.)****

Die Karten für die Stadtführungen erhalten Sie in der Tourist-Information. Anmeldung erforderlich. Tel. 05321 780621

Besondere Führungen

Kaiserpfalz Goslar

Führungen 11 + 13 Uhr oder auf Anfrage.

Mehr Infos unter Tel. 05321 704513 oder 05321 3119693

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle**Goslar, Klapperhagen 1**

1. „Zinnliche“ Führung durch das mittelalterliche Goslar in einer historischen Mühle
2. Köstliche Führung durch das mittelalterliche Goslar im Zinnfiguren-Museum (typische Kostproben der Mönche und Bergleute werden angeboten)

Jeden ersten Samstag um 15 Uhr:

Führung durch die Lohmühle – Die einzige von ehemals über 40 vorhandenen Mühlen an Gose und Abzucht ist mit seinem erhaltenen und betriebsfähigen Stampfwerk einzigartig in Deutschland. Anmeldung erforderlich.

Weitere Führungen nach Absprache möglich.

Tel. 05321 25889,

zinnfigurenmuseum.goslar@t-online.de



WELTKULTURERBE RAMMELSBERG

Museum Besucherbergwerk Führungen:

Der Roeder-Stollen: Feuer und Wasser*: täglich zwischen 10 & 16 Uhr ca. 1 ¼ Std.

Vom Erzbrocken zum Konzentrat:

täglich 11 & 14 Uhr, ca. 1 ½ Std.

Hinter den Kulissen: Mo. – Fr. 12:30 & 14 Uhr,

Sa. & So. 11, 12:30, 14 Uhr, ca. 1 Std.

Wissenschaftler führen zu ausgewählten Orten:

jeden Mi um 14 Uhr, ca. 1 Std.

Mit der Grubenbahn vor Ort: Bergbau im 20. Jahrhundert, täglich zw. 9.30 & 16.30 Uhr, 1 Std.

Auf Entdeckungstour durch drei Museumshäuser: täglich von 9–18 Uhr, Kinder erhalten auf Anfrage ein Museumsrätsel an der Kasse

Familienführung* Kleine Dinge werden Groß: Auf Spuren Suche am Rammelsberg. Was verbindet den Rammelsberg und die Stadt Goslar? Wieviel hat ein Bergmann verdient? Wie kam der Berg zu seinem Namen? Tipp: Werdet Museumsexperte! Unsere kleinen Besucher können sich mit unseren Museumsspielen auf eine ganz besondere Museumsreise begeben! Sa. & So. 11:15 & So. 14:15 Uhr – ab 4 Jahren geeignet

NEU: Digitale Zeitreise

Sie können sich mit Ihrem Handy an verschiedenen Punkten am Rammelsberg auf eine Zeitreise begeben. Beginnend in der Kaue finden Sie QR-Codes, die Ihnen einen Blick in die Vergangenheit eröffnen.

Mehr Informationen: www.rammelsberg.de
Anmeldung: Aufgrund der großen Nachfrage empfehlen wir eine Voranmeldung unter 05321 750 0 oder unter info@rammelsberg.de oder eine Online-Buchung unter <https://rammelsberg.ticketfritz.de/>

*Bitte beachten Sie, dass auf Grund der Covid-19-Bestimmungen unsere Hygienemaßnahmen eingehalten werden müssen. Bitte informieren Sie sich über die Besucherordnung. ■

Grünspan Café

Mittwoch bis Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr haben wir geöffnet.



Genießen Sie in blumiger Umgebung das Ambiente unseres neuen Scheunencafés.



Lange Str. 30 | 38871 Abbenrode | Tel. 039452 9256

Veranstaltungen im Oktober

Bis 4. Oktober

■ Interkulturelle Woche 2020 – Zusammen leben, zusammen wachsen. Informationen: www.interkulturellewoche.de/2020/goslar

Jeden 3. Montag

■ 19 Uhr Groove-Goslar Weltmusik am Maltermeister „Trommelsession/Tam Tam“

Sonntag, 4. und 11. Oktober

■ 11.30 Uhr Mönchehaus Museums, Führung durch die Ausstellung „Alexander Iskin“ – Anm. erbeten

Mittwoch, 7. Oktober

■ 19 Uhr Mönchehaus Museums, „Kunst am Abend“ Direktorin Dr. Bettina Ruhrberg führt durch die Ausstellung „Alexander Iskin“ mit der anschl. Möglichkeit zum Gedankenaustausch

10. & 11. Oktober

■ 10 – 18 Uhr „Kaisermeile“ Die Kaiserstadt lädt zur mittelalterlichen Meile. Am Sonntag lädt der Einzelhandel von 13 – 18 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag.

Samstag, 10. Oktober

■ 10 – 14 Uhr Goslarsche Höfe, Familien-Flohmarkt, siehe Seite 10

Sonntag, 11. Oktober

■ 11 Uhr Weltkulturerbe Rammelsberg, Sonntags-Matinee, „Erinnerungsort und Filmkulisse? 30 Jahre Museum am Rammelsberg“ Eintritt frei.

■ 11 – 16 Uhr Klosterhotel Wöltingerode, Antik-Markt, siehe Seite 9

Sonntag, 18. Oktober

■ 11.30 Uhr Mönchehaus Museums Finissage der Ausstellung „Alexander Iskin – Kaiserringstipendiat 2020“ in Anwesenheit des Künstlers und mit Direktorin Dr. Bettina Ruhrberg, Anm. erbeten.

Samstag, 22. Oktober

■ 18 Uhr Begegnungsstätte Oker, Renten rauf statt Altersarmut, Vortrag und Diskussion mit Matthias W. Birkwald – Die Linke

Samstag, 24. Oktober

■ 11 + 17 Uhr Mönchehaus Museums (zweifach-) Konzert in der Reihe „music meets art“, siehe Seite 9

■ 20 Uhr Kulturkraftwerk, Hendrik Freischlader Band, siehe Seite 7

Sonntag, 25. Oktober

■ 10 Uhr PP Iberger Tropfsteinhöhle, Wanderung des Deutschen Alpenverein/Goslar, siehe Seite 6

Donnerstag, 29. Oktober

■ 18 – 20 Uhr INN-tegrativ gGmbH Berufsförderungswerk, Islam in Deutschland – Islam in Europa – Eine Religion sucht ihre Einbürgerung, Referentin: Dr. Sybille Fritsch-Oppermann, Info: 05321 394256

Änderungen möglich! Achtung: Aufgrund der Coron-Prävention kann es jederzeit zur Absage von Veranstaltungen kommen.

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bundeseinheitliche Rufnummer	116 117
Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	112
Giftnotruf	0551 19240

Apothekenbereitschaft

jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

Mittwoch

- 7.10. Glückauf-Apotheke, Goslar, Bäckerstr. 1 05321 23829
- 14.10. Neue Apotheke, Vienenburg, Goslarer Str. 20 05324 787778
- 21.10. Adler-Apotheke, Bad Harzburg, Herzog-Wilhelm-Str. 57 05322 4311
- 28.10. Adler-Apotheke, Goslar, Wohldenergerstr. 21 05321 21117

Samstag

- 10.10. Jakobi-Apotheke, Goslar, Jakobikirchhof 8 05321 23021
- 17.10. Ordens-Apotheke, Bad Harzburg, Herzog-Wilhelm-Str.71 05322 96630
- 24.10. Apotheke Harlingerode, Bad Harzburg, Meinigstr. 40 05322 86435

Sonn- und Feiertage

- 3.10. Apotheke im Real, Goslar, Gutenbergstr. 2 05321 381191
- 4.10. Adler-Apotheke, Goslar, Wohldenergerstr. 21 05321 21117
- 11.10. Klubgarten-Apotheke, Goslar, Klubgartenstraße 3 05321 3977973
- 18.10. WIWA Goslar, Astfelder Str. 4 05321 689700
- 25.10. Apotheke im Kurzentrum, Bad Harzburg, Herzog-Wilhelm-Str.86 05322 5539100
- 31.10. Glückauf-Apotheke, Goslar, Bäckerstr. 1 05321 23829

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienstzeiten in der Praxis von 10–12 Uhr

- 3./4.10. Dr. Mann, Fischemäkerstr. 2 304477
- 10./11.10. Dr. May, Bäckerstraße 109 26466
- 17./18.10. Dr. v. Schaabner-Haase, Doktorswiese 1 45114
- 24./25.10. Dr. Laurisch, Bergstr. 55 41800
- 31.10./1.11. ZA Schreier, Fischemäkerstr. 2 304477

Wanderungen in der Umgebung

Deutscher Alpenverein – Ortsgruppe Goslar

Sonntag, 25. Oktober

Wanderung zum Albertturm und durch den WeltWald bei Bad Grund. Treffpunkt: 10 Uhr am Parkplatz an der Iberger Tropfsteinhöhle, ca. 10 km

Wanderführer: Wiebke & Dustin Clusmann

Vom Treffpunkt aus geht es erst einmal ein wenig bergauf zum Albertturm auf dem Iberg und weiter zum Hübichstein. Nachdem wir den schönen WeltWald durchquert haben, machen wir eine Einkehr und wandern zurück zum Ausgangspunkt.

Gäste sind herzlich willkommen!

„Der Turm – schlank aufstrebend“

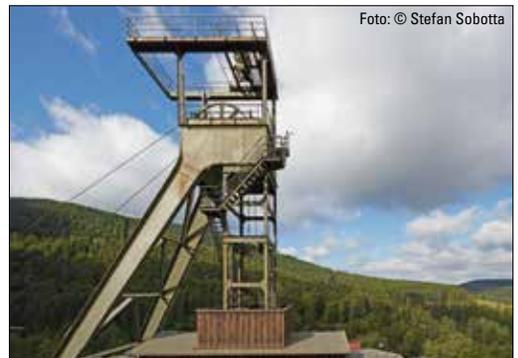


Geschichte und Ästhetik der Fördergerüste im Bergbau

Neue Sonderausstellung, Eröffnung: 11.10. um 11 Uhr

Ein Fördergerüst ist das weithin sichtbare Zeichen für den Bergbau und oft auch ein besonders repräsentativer Teil der Tagesanlagen. Es steht direkt über dem Förderschacht, der die Bergleute „vor Ort“ und die Bodenschätze „zu Tage“ bringt und schafft die Verbindung zwischen ober- und unterirdischen Betriebsteilen von Bergwerken. Die Bauart lässt nicht nur auf die Fördertiefe, sondern auch auf die der jeweiligen Epoche verfügbare Werkstofftechnologie schließen.

Die von den Kuratoren Judith Fait (München) und Dr. Johannes Großewinkelmann (Weltkulturerbe Rammelsberg) erstellte Sonderausstellung möchte anhand einer kurzgefassten Entwicklungsgeschichte einen Eindruck von der Vielfalt und Ästhetik dieses für ein Bergwerk so prägnanten Bauteils vermitteln. Speziell am Beispiel der Fördergerüste des Weltkulturerbes Rammelsberg und der Zeche Hausham in Oberbayern wird der Umgang der Industriearchitekten Fritz Schupp und Martin Kremmer, die an beiden Orten die Tagesanlagen in den 1930er Jahren sehr unterschiedlich neugestaltet haben, mit diesem Bauteil vorgestellt. ■



GOSLARSCHER HÖFE

Noch ein Familien-Flohmarkt

Der letzte Höfe-Flohmarkt in diesem Jahr wird am 10. Oktober von 10 bis 14 Uhr stattfinden.

Wie immer auf den Höfen gilt: Nur für Privatanbieter. Die Standmiete beträgt 5 € je laufenden Meter + 10 € Kautions. Der Standplatz für ein Fahrrad kostet 2,50 €. Der Standaufbau ist ab 9 Uhr möglich. Anmeldung für Verkäufer wird erbeten unter 05321 3450 163.

Für das leibliche Wohl wird mit Bratwurst, Kaltgetränken, Kaffee und Kuchen gesorgt. Zum Parken wird das nahegelegene Osterfeld empfohlen. ■

Kulturkraftwerk Harz-Energie



Weiter geht's im Kulturkraftwerk in Corona-Zeiten



Das Team des Kulturkraftwerks Harz-Energie hat gute Wege gefunden, um das Publikum und die Künstler weiterhin zusammenzubringen. Das Hygienekonzept funktioniert, auf der Bühne sind die unterschiedlichsten Künstlerinnen und Künstler zu erleben, wenn auch nur mit 80 statt der üblichen 199 Plätze. Das ist zwar alles andere als wirtschaftlich, doch die Sehnsucht von Publikum auf Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne (und umgekehrt) geht bei den Goslarer Kleinkunstfreunden vor. Wer publikumsseits unterstützen möchte: Es gibt es eine besondere Eintrittskarte: Wer die Kulturkraftwerksarbeit besonders fördern möchte, bedient sich eines „Spendentickets“. Zusätzlich zum Kartenpreis gehen zehn Euro als Unterstützung an den Förderkreis und an die Künstler des Abends.

Am 24. Oktober kommt, auf vielfachen Publikumswunsch und auf Wunsch des Band-Chefs, die Henrik Freischlager Band (Bild oben) im Rahmen ihrer „Missing Pieces Tour“ im Kulturkraftwerk vorbei. Mit einem vielversprechenden neuen Studio-Album ist die Band aktuell auf Tour und freut sich darauf, wieder im Kulturkraftwerk zu spielen – eben dort, wo handgemachte Musik noch gefragt ist. Abseits jeglicher Inszenierungen und Showelemente darf sich das Publikum auf eine Band freuen, die jeden Abend musikalisch neu und anders gestalten kann, und die die Tradition des Blues durch die Flexibilität jedes Einzelnen sensibel in die heutige Zeit überführt.



Für den 12. November ist die „2. Goslarer Sisters of Comedy“-Nacht geplant, als Patinnen für diese Benefizgala sind Annie Heger und Vanessa Maurischat dabei (Foto). In diesem Jahr, das für die Meisten in der Zunft ein existenzbedrohendes ist, wird der Erlös, so heißt es

aus dem Zonta Club Goslar, auch den Künstlerinnen zu Gute kommen.

Am 21. November wirds (fast) klassisch im Kulturkraftwerk: Das Duo „Luna-Tic“, die Klavier-Akrobatik-Liederkabarettisten Olli und Claire, spielen „HELDINEN!“, das Antigone-Drama aus der altgriechischen Feder von Sophokles mal ganz anders.

Am 28. November startet dann die zweite Auflage des „Kraftwerks' Slams“ mit Philipp Scharrenberg & Dominik Bartels. Der Autor, Moderator und Poetry Slammer Dominik Bartels (Braunschweig) ist erneut dabei und zeichnet sich auch für die Auswahl verantwortlich. Ohne Hilfsmittel, lediglich mit ihren eigenen Texten ausgestattet, müssen sie in jeweils 5 Minuten das Goslarer Publikum überzeugen. Es wird emotional, humoristisch, tiefinnig und auf jeden Fall sehr stimmgewaltig. Und am 29. November ist dann die Opernband „The Cast“ wieder zu Gast: Weihnachtssterne in der Oper, die gibt es hier zu erleben.

Am 12. Dezember ist eine Premiere im Kulturkraftwerk zu erleben: Sarah Hakenberg (Foto unten) stellt sich die Fragen: Berlin oder München? Kopenhagen, Wien oder doch eher Heidelberg? Während andere noch darüber nachdenken, welche die schönste und lebenswerteste Stadt auf unserem Planeten ist, bricht eine kleine, gewitzte und wagemutige Liedermacherin auf ins Abenteuer und zieht nach über zwanzig Jahren in diversen Großstädten einfach mal nach Ostwestfalen. Noch nie gehört? Ostwestfalen kennt niemand, außer den Ostwestfalen selbst. Wenn man versehentlich durch diese Region hindurch fährt, merkt man das immer daran, dass das Netz plötzlich wegbricht. Und dass es anfängt zu regnen. Es gibt keine Szenekneipen, keine spektakuläre Natur, keine Kita-Plätze - einfach nichts. Außer Kartoffelfesten und Reha-Kliniken, was die Sache nicht unbedingt besser macht. In jedem Fall ist es ein idealer Ort, um neue Hakenberg-Hits zu schreiben: Über die Unsinnigkeit von Kreuzfahrten, über wahnsinnig gewordene Mütter und über Nazis, die als Umzugshelfer arbeiten. ■



Karten, weitere Informationen und Geschenkgutscheine unter
www.kulturkraftwerk-harzenergie.de,
 sowie in allen Adticket-Vorverkaufsstellen,
 in der Konzertkasse im GZ-Pressnhaus
 und der Tourist-Info am Marktplatz.

Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten

Bergfried Burg Vienenburg

Burgweg 2, Sa, So Feiertag 10–18 Uhr
Wanderpass Stempelstelle

Eisenbahnmuseum Vienenburg

Bahnhof, Do bis So 15–17 Uhr,
Gruppen auf Anfrage

Glas und Holzstudio im Großen Heiligen Kreuz

Hoher Weg 7, Mo bis Sa 11–17 Uhr

Glockenspiel Marktplatz

9, 12, 15 und 18 Uhr

Goslarer Museum

Königstr. 1, Di bis So 10–17 Uhr, Mo geschl.
Bei Sonderausstellungen bleibt das Museum auch
bis 17 Uhr geöffnet.

Großes Heiliges Kreuz mit Kunsthandwerkerstübchen

Hoher Weg 7, Mo und Di geschl.,
Mi bis Sa 11–17 Uhr

Großes Heiliges Kreuz – Jäger-Erinnerungsstätte
militärgeschichtliche Sonderausstellung Luftwaffe in
Goslar, Mi und Sa 11–13 Uhr, Tel. 42842

Heimatmuseum Vienenburg

Schulstr. 24 a,
jeden 2. So im Monat 14–17 Uhr geöffnet

Huldigungssaal im Goslarer Rathaus
geschlossen

Kaiserpfalz und Ulrichskapelle

Kaiserbleek 6, Ausstellung zum Wanderkaisertum,
zur Kaiser- und Pfalzgeschichte Goslars,
10–17 Uhr

Klosterkirche Grauhof

So und Feiertag von 15–17 Uhr, an anderen Tagen
Anmeldung telefonisch unter 0151 15578636

Krypta Riechenberg – Gut Riechenberg

Mai bis Okt: Di 15 Uhr (nur mit Führung), Tel. 21712
Treff: Rosenpforte in der südlichen Klostermauer

Künstlerhaus Wöltingerode

Sa bis So 13–17 Uhr, Mi 14–16 Uhr

Nordturm der Marktkirche

Besteigung des Nordturms täglich 11–17 Uhr

Mönchehausmuseum für moderne Kunst

Ecke Mönchestr./Jakobistr,
Di bis So 11–17 Uhr

Di bis So 11–17 Uhr

St.-Annen-Haus

Glockengießerstr. 65,
Das Haus kann besichtigt
werden, wenn die Gartenpforte
geöffnet ist.

Stephanikirche

Offene Kirche – bitte eintreten;
Mo, Fr, Sa, So 11–12 Uhr,
Fr, Sa 15–16 Uhr,
So 10.30–12 Uhr, Antiquarische
Bücher werden
zugunsten „Brot für die Welt“
angeboten

Stubengalerie

Abzuchtstraße 4,
Di bis Fr 11–13 und 15–18 Uhr,
Sa 11–13 und 14–17 Uhr,
So 11–13 Uhr

UNESCO-Weltkulturerbe RAMMELSBURG

Kulturhistorisches Museum und
Besucherbergwerk
Bergtal 19, (Gruppen)
Info u. Anm. 05321 750122
täglich 9–18 Uhr, Führungen
siehe Seite 5

Zinnfiguren-Museum

in der Lohmühle, Klapperhagen 1,
10–17 Uhr, Mo geschl.

Zwinger-Museum

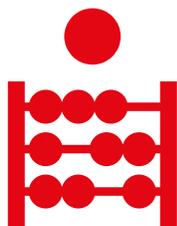
Thomasstraße 2,
zurzeit geschlossen
Tel. 05321 43140



10 % Rabatt*
im Zinnfiguren-Museum
Goslar für Mehr.Giro-Kunden

**Geld-zurück-Vorteile
beim Einkaufen vor Ort
mit Mehr.Giro – mein
Sparkassen-Girokonto
mit Vorteilswelt.**

* auf eigene in der Werkstatt herge-
stellte Zinnfiguren



sparkasse-hgp.de/mehrgiro

Gemeinsam
als in
gewachsen



Samstag, 24. Oktober – Music Meets Art im Mönchehaus Goslar

Die Kunst der Flöte

Duo Querstand | Anne Bischof, Querflöte und Elisaveta Ilina, Klavier

Nun startet wieder die Konzertreihe Music Meets Art im Mönchehaus. Wegen der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen werden an diesem Tag zwei programmgleiche, circa 60-minütige Konzerte mit jeweils geringen Besucherzahlen angeboten. Das erste findet als Matinee um 11.30 Uhr und das zweite wie gewohnt um 17 Uhr statt. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Kammermusikerklebnis mit den bekanntesten Werken der Flötenliteratur. Die pulsierenden Rhythmen aus der Sonate von Robert Muczynski lassen das Publikum gespannt lauschen und die romantische „Undine“ von Carl Reinecke entführt mit ihren Klängen in die Welt der Was-



sergeister. Eine wunderbare Stunde – endlich wieder in persona – mit diesen beiden Ausnahmemusikerinnen. Eintrittskarten unter www.musikfest-goslar.de oder in allen Reservixverkaufsstellen für 20 € (erm. 15 €) erhältlich. ■

Sonntag, 18. Oktober von 11 bis 16 Uhr

Antikmarkt Kloster Wöltingerode

Erleben Sie im Kloster Wöltingerode eine neue Veranstaltung der ganz exklusiven Art.



Die Besucher erwartet eine hochwertige Atmosphäre mit exklusiven Waren aus unterschiedlichen Zeitepochen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf erlesenem Schmuck, Gold- und Formsilberwaren in unterschiedlichen Ausführungen, exklusiven Uhren, seltenen Münzen sowie edlen Gemälden, ausgewählten Möbeln und Skulpturen. Dieses Konzept wurde bereits an anderen Standorten sehr erfolgreich umgesetzt.

Als besonderen Service können die Besucher an diesem Tag Ihre Wertgegenstände, von einem unabhängigen Experten-Team begutachten und bewerten lassen – unverbindlich und kostenlos. Bei Interesse melden Sie sich bitte an der Kasse.

Das Klosteranlage Wöltingerode bietet mit seinem besonderen Ambiente an diesem Tag eine großartige Kulisse für viele schöne Dinge und lädt zum Bummeln, Entdecken und zum Kaufen ein. Für Besucher stehen zudem kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Kaffee und Kuchen) gesorgt. Der Eintritt beträgt 4 €. Antikmarkt-Freunde sollten sich bereits jetzt den darauffolgenden Termin am 8. November im Kloster Wöltingerode vormerken.

Weitere Informationen unter: 0176 23122855 ■



OPEN-AIR@JACOBSON

JACOBSON-HAUS

Elke auf dem Holzweg

09.10.2020 // 18:30 Uhr Jacobsonplatz

Jochen Malmsheimer – Kabarett

09.10.2020 // 19:30 Uhr Jacobsonplatz

PETE YORK's „Spang-A-Lang“ SwingTrio

10.10.2020 // 19:30 Uhr Jacobsonplatz

Infos unter: 05381 75282 oder auf: jacobson.haus



Mönchehaus Museum Goslar

Mönchestr. 1

Bis 18.10. Alexander Iskin erhält das Kaiserring-Stipendium 2020. Der 1990 in Moskau geborene Künstler kam als Sohn russisch-jüdischer Einwanderer mit neun Jahren nach Goslar, wo er kurz vor dem Abitur seinen künftigen Lehrer, den Maler Herbert Volkmann, im Mönchehaus Museum kennenlernte. Der Entschluss, eine Künstlerlaufbahn einzuschlagen und nach Berlin überzusiedeln, wurde durch weitere Begegnungen im Zusammenhang mit dem Goslarer Kunstpreis Kaiserring ausgelöst. Heute lebt und arbeitet Alexander Iskin in Berlin.

Das 1984 vom VFK (Verein zur Förderung Moderner Kunst e. V. Goslar) ins Leben gerufene **Kaiserringstipendium** ist in der Regel die erste museale Einzelpresentation für die Stipendiaten, so auch für Alexander Iskin. Seit 2014 wird das Stipendium von der AKB Stiftung in Einbeck gefördert.

Alexander Iskin arbeitet mit den Medien Malerei, Skulptur und Performance. Der Fokus richtet sich jedoch auf die Malerei, in der er das komplexe Verhältnis zwischen analogen und digitalen Räumen verhandelt.

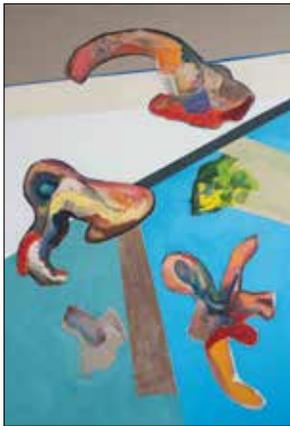
Interrealismus

Reflexionsgegenstand von Iskins Arbeiten ist die von ihm so benannte „Inter-Realität“. Mit dem Begriff des Interrealismus beschreibt der Künstler Korrelationen zwischen physischer und virtueller Wirklichkeit.

Iskins Bilder zeigen körperlich anmutende Fragmente menschlicher oder tierischer Wesen vor lose angeordneten, farbigen Flächen und Bildräumen. Die Körperteile schweben, tanzen oder wirbeln vor multidimensionalen Räumen, in denen sie sich zu verlieren oder zu verirren scheinen. Ihre vielschichtige Morphologie fordert den Betrachter heraus, macht ihn zum aktiv Suchenden. Die Malerei versetzt ihn in einen Modus der Reflexion. Sie ermöglicht im Unterschied zur VR, Distanz zu üben und eigene Vorstellungen zu entwickeln.

So stimulieren auch Iskins Rotationsbilder aus dem letzten Jahr das aktive Sehen. Sie haben weder Oben noch Unten. Der Betrachter kann das Bild drehen. Er hat die Wahl, für welche Bildwirklichkeit er sich entscheidet.

Die Goslarer Ausstellung zeigt mit 50 Werken von 2011 bis heute sowie der Videodokumentation und Reinszenierung der Performance *arturbating* einen Überblick über das bisherige Werk.



Alexander Iskin, courtesy SEXAUER Berlin

Goslarer Museum

Königstraße 1

Sonderausstellung „Fehde, Macht & Ränke“ – Goslar im Spätmittelalter

Unruhige Zeiten waren es – vor ungefähr 700 Jahren – in Goslar Spätmittelalter. Gnadenlos verheerten Kleinkriege der Fürsten und Ritter das Land; reisende Kaufleute



nutzten die Handelsstraßen nur mit bewaffnetem Geleit und die adeligen Nachbarn sorgten mit ihren Forderungen und wechselnden Haltungen für viel strategische Planarbeit im politischen Tagesgeschäft des Goslarer Rats.

Stimmungsvoll und atmosphärisch aufwendig inszeniert, werden ausgewählte Exemplare der sogenannten Goslarer Briefe erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt; eindrucksvolle Waffen und Rüstungsteile des Spätmittelalters, darunter auch die im Goslarer Rathaus 2019 gefundenen Armbrustbolzen, ebenso eine alte Handschrift mit Verordnungen des Goslarer Rats von 1443/48, lassen interessierte Besucher direkt ins Spätmittelalter eintauchen. Auch ein kleines Ritter-Quiz bietet Kindern ab 8 Jahren einen Zugang zum Thema.

Entsprechend der aktuellen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie können höchstens 10 Personen die Ausstellung gleichzeitig begehen.

Aktuelle Öffnungszeiten des Goslarer Museums:

Dienstag bis Sonntag, von 13 bis 17 Uhr.

Weltkulturerbe Rammelsberg Museum

& Besucherbergwerk, Bergtal 19

Bis 08.11. „Orte der Arbeit“ – Gemälde und Graphiken.

Die Sonderausstellung gibt einen umfangreichen Einblick in die Sammlung von Prof. Dr. Volkmar Neubert aus Clausthal-Zellerfeld. Durch verschiedene Epochen und Stile vermittelt diese eindrucksvolle Sammlung einzigartige Abbildungen von Industrieanlagen und der menschlichen Arbeit.

Präsentiert werden die Bilder in den ehemaligen Eindrücken der Rammelsberger Erzaufbereitungsanlage, einen ausdrucksstarken Kontrast zwischen der Sicht eines Künstlers auf die Arbeit und der realen Arbeitsatmosphäre in einer Industrieanlage



Foto: Sonderausstellung „Orte der Arbeit“ ©Weltkulturerbe Rammelsberg

Ab 11.10. Sonderausstellung „Der Turm – schlank aufstrebend“ – Geschichte und Ästhetik der Fördergerüste im Bergbau, Eröffnung am 11.10., 11 Uhr, siehe Seite 6

Marktkirche Goslar

Bis 8.11. „Neben der Spur“ Die Mitglieder des BBK Harz zeigen in diesem Herbst, ihre Kunst zu diesem besonderen Thema. Zu sehen sind Werke aus sechs Kunstdisziplinen und kinetische Kunst in vielfälligen Materialien. ■

Stubengalerie Stoetzel-Tiedt

Abzuchtstr. 4 (Nähe Rathaus am Museum)

Bis 10. Nov. Markus Lüpertz „Mythen“ Grafik und Skulptur – Wir freuen uns, eine besondere, hochkarätige Ausstellung ankündigen zu dürfen. Wir zeigen neue Grafiken und auch einige Bronzen des berühmten Malers und Bildhauers Markus Lüpertz.



Dabei liegt der Fokus auf mythischen Themen. Markus Lüpertz Grafiken entstehen häufig als Begleitung eines skulpturalen Projekts und gewähren so Einblicke in die Entwicklung der Arbeit. Sie lassen den Bildhauer und das besondere Auge des Künstlers erahnen. Er entwarf Bühnenbilder und Kostüme und schuf Kirchenfenster. Markus Lüpertz Werke wurden im In- und Ausland in unzähligen Ausstellungen in den großen Museen dieser Welt gezeigt und gewürdigt. ■

Zinnfiguren-Museum in der Lohmühle Goslar am Museumsufer, Klapperhagen 1 Geschichte kann so spannend sein!

In einem historischen, restaurierten Gebäude inmitten der Altstadt von Goslar tauchen Sie ein in die winzige Welt der Zinnfiguren.

In den Ausstellungen über das Weltkulturerbe: Altstadt Goslar, Bergwerk Rammelsberg und Oberharzer Wasserwirtschaft treffen Sie auf Kaiser, Bischöfe, Bergleute, Frauen, Männer, Kinder- und sie erzählen Ihnen ihre Geschichte. Sie zeigen Ihnen z.B. wo sie wohnen, was

sie arbeiten, welche Traditionen sie haben, wie sie feiern und tanzen.

Spannend und abwechslungsreich sind die Ausstellungen: Märchen mit einem Quiz, 30jähriger Krieg mit einem Großdiorama zur „Schlacht Lutter am Barenberge“ oder – glücklicherweise nur hinter Glas – Feuerwehreinsatz in der Ausstellung „112 – eine kleine Geschichte der Feuerwehr und des Rettungswesens“.



Foto: Zinnfiguren Museum Goslar

Gießen und Bemalen einer eigenen Zinnfigur machen den Besuch zu einem Erlebnis

Mehr Info: www.zinnfigurenmuseum-goslar.de ■

Wir laden Sie ein ...

Wir haben für Sie eine kleine Auswahl empfehlenswerter Lokale, Restaurants und Cafés zusammengestellt. Bitte denken Sie an die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

CAFÉS GASTSTÄTTEN RESTAURANTS

Café Grünspan Abbenrode
Lange Str. 30, Tel. 039452 9256

Hotel zum Löwen Langelsheim
Lange Str. 26, Tel. 05326 2029

Historisches Café am Markt
Gemütlich wie „Omas gute Stube“
Marktplatz, Tel. 20622

Hubertus Hof Hotel – Restaurant
Wallstr. 1, Tel. 05321 23276

Müller's Tapas & Steak
Schilderstr. 6, Tel. 05321 3989830

Rehberger Grabenhaus Ausflugslokal
St. Andreasberg, Tel. 05582 789

Schwarzes Schaf Restaurant
Spitalstr. 1, Tel. 05321 319511 u. 1588

Steinberg Alm „Zum Rösner“
gemütliche Erlebnisgastronomie
Nonnenberg 11, Tel. 05321 6856524

Waldcafé am Jungborn Eckertal
Bad Harzburg
Blankenburger Str. 47, Tel. 05322 553680



Internationale Schuhmode, natürlich von...

stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz

www.schuhhaus-stietzel.de

Das Haus voller Lederwaren 6

Leder Goslar

Goslar
Schuhhof
Hokenstraße
Telefon
05321 · 2 30 68

Goslarer Programm

Impressum

Herausgeber: Verlag August Thuhoff GmbH & Co. KG
Knochenhauerstraße 3 · 38640 Goslar · Tel. 05321 23214 · Fax 05321 1304
www.das-goslarer-programm.de

Redaktion/Anzeigenverwaltung: A. Morgalla (verantwortlich)
angelika.morgalla@thuhoff.de

Anzeigenberatung: Angelika Morgalla Tel. 05321 23214
Bernhard Specker Tel. 0170 6369842
Michael Nachtweh Tel. 0160 1507337

Redaktionsschluss: immer der 10. des Vormonats
Das Programm erscheint monatlich und ist kostenfrei.

Partner: GOSLAR marketing gmbh · www.goslar.de

Satz & Layout: Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, F. Raguse
Lagerstraße 7, 18055 Rostock

Druck: QUBUS media GmbH · Bäckerstraße 31 – 35, 38640 Goslar
Tel. 05321 333-312

Beiträge mit Verfasseramen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotografien u.a. Materialien wird keine Haftung übernommen.

Keine Gewähr für Richtigkeit der Programminweise.
© 2020 by Verlag August Thuhoff, Goslar



29

**WELTKULTURERBE
RAMMELSBERG
MUSEUM & BESUCHERBERGWERK**

EINZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

Bergtal 19 | 38640 Goslar | Tel. (05321) 750-0 | www.rammelsberg.de

- 1 Kaiserpfalz, St. Ulrichkapelle
- 2 Siemenshaus
- 4 Mönchehaus-Museum
- 5 Zinnfigurenmuseum/Lohmühle
- 6 Schuhhof/ Leder Goslar
- 7 Marktkirche
- 8 Bäckergildehaus
- 9 Brusttuch
- 10 Marktplatz mit Rathaus und Historisches Café am Markt
- 11 Hubertus-Hof
- 12 Goslarer Museum
- 14 Schwarzes Schaf
- 15 Großes Heiliges Kreuz und Glas- und Holzstudio Pfeifer
- 16 Domvorhalle
- 17 St. Jakobikirche
- 18 Rosentor mit „Der Achtermann“
- 19 Neuwerkkirche
- 20 Ruine St. Georg
- 21 St. Stephani
- 22 Breites Tor
- 23 Färber-Gildehaus
- 24 St. Annen-Stift
- 25 Zwinger
- 26 Klauskapelle Bergmannshospital
- 27 Frankenberger Kirche
- 28 Kleines Heiliges Kreuz
- 29 Erzbergwerk Rammelsberg
- 30 Holzberg
- 31 Steinberg Alm
- 32 Müller's
- 33 Ahlbrecht Chiropraxis

11

Hubertus Hof

**Hotel Restaurant
Hubertus Hof**

Hotel *** Restaurant

Wallstraße 1
38640 Goslar
Tel.: 05321 23276
Fax: 05321 40909
info@hubertushof-goslar.de
www.hubertushof-goslar.de



10



Café AM MARKT

TORTEN · PRALINEN · KUCHEN

Entspannen Sie in einzigartiger Lage mit direktem Blick auf das Glockenspiel und zu Füßen des »Dukatenmännchens«. Genießen Sie täglich frische Torten und handgefertigte Pralinen, aber auch deftige Hausmannskost. Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 05321 20622 | host-gastronomie@t-online.de




Parkleitsystem
Parkbereiche / Routen

- Zentrum Nord
- Zentrum Süd
- Altstadt
- Kaiserplatz
- Innenstadtring
- Informationstafeln
- Tourist-Information

1	Parkhaus Am Zentrum
2	Parkhaus Karstadt
3	Parkhaus bei C&A
4	Kornstraße
5	Kaiserplatz Nord
6	Kaiserplatz Süd
7	Büdingenstraße
8	Merkestraße
9	Füllekuhle
10	Stadtwahlung
11	Osterfeld
12	Hildesheimer Straße



**HISTORISCHES
ZINNFIGUREN
MUSEUM**
G · O · S · L · A · R

Klapperhagen 1
38640 Goslar
Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten:
tägl. 10 – 17 Uhr, montags geschlossen

Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.



5

14

RESTAURANT SCHWARZES SCHAF

Ihr Restaurant für gutes Essen in Goslar

Unsere Öffnungszeiten:
Täglich 17:00 bis 23:30 Uhr, Küche bis 22:00 Uhr (Di. Ruhetag)
Sa. & So. Mittagstisch von 11:30 Uhr bis 14:15 Uhr

Spitalstraße 1 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3195111 & 05321 1588
www.schwarzesschaf-goslar.de




Steinberg Alm

»Zum Rösner«

Willkommen auf
Norddeutschlands
schönster Alm!

Probieren Sie unseren
hausgemachten
Kuchen und
Kaiserschmarrn!

GOSLAR · Tel.: 05321 - 6856524 · www.steinbergalm.de

15

Das Glasstudio in Goslar

Heidrun Pfeifer · Hoher Weg 7a · 38640 Goslar · ☎ 0151 22363518
Im Innenhof des Großen Heiligen Kreuzes · ☎ 05321 3878477

32



Müller's

Tapas & Steak

Schilderstraße 6 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3989830
info@muellers-goslar.de

Öffnungszeiten:
Di. bis So 17.00 – 22.30 Uhr
Küche bis 21.00 Uhr, Montag Ruhetag



HOLZBERG

Inh. C. Greb
Hokenstr. 13 · 38640 Goslar
Tel. 0 53 21 / 2 44 70
www.holzberg-dessous.de

30

AHLBRECHT Chiropraxis

Amerikanische Chiropraktik & Osteopathie

Frankenberger Str. 29 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3178611
www.chiropraxis-gs.de

33

Natur, Erlebnis und Freizeitspaß im Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode



Der Miniaturen- und Bürgerpark ist für Familien ein Ort zum Entdecken und Spielen abseits vom Alltagsstress. Beginnen Sie Ihren Ausflug am besten im Miniaturenpark „Kleiner Harz“. Hier warten mehr als 60 Sehenswürdigkeiten des Harzes im Format 1:25 darauf, erkundet zu werden. Die schnaubende Lok auf der Strecke von Wernigerode zum Brocken begeistert große und kleine Gäste. Per Knopfdruck können die Besucher zahlreiche Bahnen durch die Landschaft fahren lassen. Danach laden vielfältige Themengärten und Spielplätze

zum Erkunden des Bürgerparks ein. Zwei freistehende Kletterwände, eine Minigolfanlage sowie ein kleines Haustier-Gehege machen die Abenteuer-Kulisse perfekt. Freuen Sie sich außerdem auf erlebnisreiche Veranstaltungen, wie den Tag des Apfels am 4.10. mit Apfelsortenschau, -verkostung & zahlreichen Mitmachangeboten für Kinder oder das Puppentheater, bei dem sich am 18.10. „Luchs und Hase Gute Nacht sagen“ sowie unseren Laternenumzug am 31.10. www.miniaturenpark-wernigerode.de



Freitag, 16. Oktober, ab 20.00 Uhr Fürstlicher Marstall Wernigerode

Duo Graceland – A Tribute to Simon & Garfunkel

Das Duo „Graceland“ hat sich ganz den großen Hits und Klassikern des US-amerikanischen Folk-Rock-Duos Simon&Garfunkel verschrieben. Die beiden Musiker Thomas Wacker und Thorsten Gary zollen den beiden „großen Meistern“ mit ihrer außergewöhnlichen Virtuosität, ihren ausdrucksstarken Stimmen und einer optisch hervorragenden Präsentation den gebührenden Respekt.

Simon&Garfunkel, deren Karriere bereits 1957 begann, schufen mit Songs wie „The Sound of Silence“, „Mrs. Robinson“, „The Boxer“ oder „Bridge Over Troubled Water“ eine Hymne für eine ganze Generation. Mit einem eindrucksvollen Klangbild gelingt es Graceland wie keiner anderen Tribute-Band, den Sound von Paul Simon und Art Garfunkel nachzuempfinden. Und gleichzeitig geben sie den Liedern doch ihren ganz eigenen Klang. Ein Abend mit Graceland ist für alle diejenigen etwas, die gerne ihre alten Platten oder CDs aus dem Regal holen, nostalgisch den unvergesslichen Song-Klassikern aus den 1960ern und 70ern lauschen und dabei in längst vergangene Tage abtauchen. In eine Zeit, die in die Musikgeschichte eingegangen ist und die heute noch viel Musiker inspiriert.



Foto: © Richard Dannenmann

Die Veranstaltung findet nach aktuellen Hygiene-schutzbestimmungen statt:

- reduzierte Teilnehmerzahl
- Einhaltung von Mindestabständen
- erhöhte Hygiene- und Desinfektionsmöglichkeit
- Maskenpflicht außerhalb vom Sitzplatz
- Kontaktdatenerfassung

relexa hotels

Die feine Art

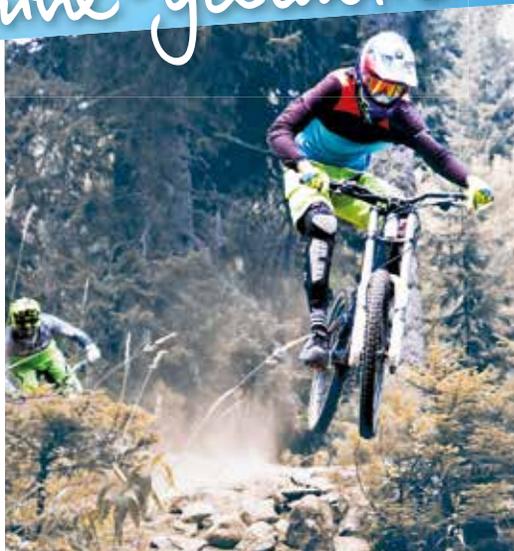
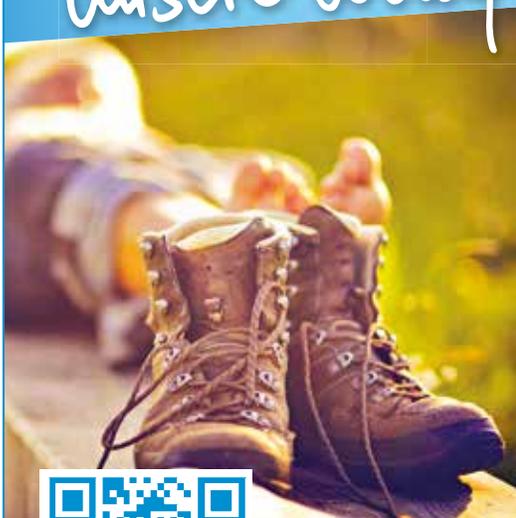
Braunlage

Natürlich. Anders.

AKTIVURLAUB – zu jeder Jahreszeit!



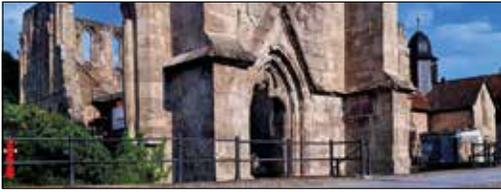
Unsere Wohlfühl-Garantie



Tel. 05520 807-0 | braunlage@relexa-hotel.de

Buchen Sie unsere **attraktiven Angebote**
direkt bei uns unter: www.relexa-hotel-braunlage.de





ZisterzienserMuseum · Kloster Walkenried

Öffnungszeiten im Oktober

Di bis So und feiertags 10 bis 17 Uhr, Mo geschlossen

Schon mal vormerken:

Rund um die mittelalterliche Klosteranlage Walkenried
Anmeldung bis 12 Uhr am Tag der Führung – für alle Generationen

Rundweg: Museumseingang/Klostervorplatz, Kirchenruine, Romantikblick, Klostermauer/Klostervorplatz

Termine: täglich außer montags; Beginn: 14 Uhr; Dauer: ca. 1 Std.; Kosten: 8 €, ermäßigt 6 € (Museumseintritt und Führung)

Rundgang durch das Welterbe-Infozentrum

Die Klosteranlage Walkenried ist ältester Teil des UNESCO-Welterbes im Harz – das Welterbe-Infozentrum erzählt die ganze Geschichte. Eingang direkt gegenüber dem ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried – für alle Generationen und barrierefrei, ohne Anmeldung. Eintritt frei

www.kloster-walkenried.de

Ergeben sich weitere Kontaktlockerungen oder -verschärfungen im Hinblick auf das Corona-Pandemiegeschehen passen wir dies unseren Führungsangeboten an.

UNESCO im
WELTERBE HARZ

**KLOSTER WALKENRIED
ZISTERZIENSER MUSEUM**



Heute im Mittelalter.




37445 Walkenried
Telefon 05525 95 99 064
www.kloster-walkenried.de




Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Regierungsbezirk
Abteilung von Denkmal und
Oberharz-Museumswirtschaft
Instituten seit 1992

Ausstellungen

Bis 21. Januar 2021

■ Bad Harzburg: Galerie 5m², Herzog-Wilhelm-Str. 90, Ingrid Plieske, „Wort . Zeichen .“, Bilder-, Buch-, Kunst-Kalender und Briefkarten-Ausstellung

Bis Jahresende

■ Seesen: Städtisches Museum, Sonderausstellung zum Kriegsende 1945 in Seesen „Zwischen fünf nach zwölf und Stunde Null“

Veranstaltungen in der Umgebung

Nach Absprache

■ Bad Harzburg: Kutsch- und Planwagenfahrten im Harz, siehe Seite 2

Dienstag bis Sonntag

■ Halberstadt: Indoor-Spielplatz, Meeega Spielspaß für Groß und Klein! siehe Seite 24

Dienstag bis Sonntag

■ Walkenried: 10-17 Uhr Welterbe-Infozentrum, Wissenswertes über das UNESCO-Welterbe Harz

Täglich

■ Bad Sachsa: 11 & 15 Uhr Harzfalkenhof Zoo, Flugvorführungen

Jeden Samstag

■ Tanne: 11 Uhr Brockenbauer – Hofführung zum Harzer Roten Höhenvieh

Jeden Montag und Dienstag

■ Rübeland: 9 Uhr Kinder-Taschenlampenführung in der Hermannshöhle, Infos & Tickets: www.harzer-hoehlen.de

Jeden Dienstag

■ Bad Lauterberg Königshütte, 15 Uhr TP: Hüttenbrunnen, Industriedenkmal Gießerei Königshütte, Rundgang

Veranstaltungen im Oktober

3. bis 4. Oktober

■ Hasselfelde: Pullman City, Kid's Indian Summer

Samstag 3. Oktober

■ Benneckenstein: 9 – 16 Uhr Ostdeutsches Fahrzeug- und Technikmuseum, 16. Oldtimertreffen mit Teilemarkt

■ Braunschweig: 11 – 12.30 Uhr Schul- & Bürgergarten Doweseweg 3, Dowesee und geologische Schaumauer – eine Zeitreise, Anm. Naturpark Elm-Lappwald 05353 3003

■ Hasselfelde: 11 Uhr Harzköhlerei mit „Stefan aus dem Voralpenland“

Sonntag, 4. Oktober

■ Wernigerode: Bürger- und Miniaturenpark, Tag des Apfels siehe Seite 14

■ Wittmar: 14 – 17 Uhr TP: PP Asseweg,

Wanderung auf dem Geopfad Asse, Anm. Naturpark Elm-Lappwald 05353 3003

■ Quedlinburg: 15 Uhr Neue Bühne, Zarah 47, Musical-Solo

■ Bad Sachsa: 17 Uhr St. Nikolai-Kirche, Konzert mit dem Ensemble Phantastique

Mittwoch, 7. Oktober

■ Quedlinburg: 16 Uhr Kreisbibliothek Harz, Die „Leseratte“ ist unterwegs – Kommissar Gordon – Der letzte Fall?

■ Quedlinburg: 16 Uhr Kreisbibliothek Harz, Schutzstrategien vor dem seelischen Schmerz – Stunde der Psychologie

■ Bad Suderode: 19.30 Uhr Paracelsus- Harz-Klinik, Abenteuer Seidenstrasse – mit dem Fahrrad unterwegs nach China

9. bis 11. Oktober

■ Hasselfelde: Westernstadt, Old Style Weekend & Herbststrendevous der Trapper & Indianer; Fr. 19 Uhr Old Style Ball

Freitag, 9. Oktober

■ Clausthal-Zellerfeld: 19 Uhr Ringer Zechenhaus, welcher Weingeschmackstyp sind Sie? Weinprobe

10. und 11. Oktober

■ Clausthal-Zellerfeld: 11.30 – 18.30 Uhr Ringer Zechenhaus – Die Straußwirtschaft ist geöffnet, Schwerpunkt: Kichererbsen-Hähnchen-Topf

Samstag, 10. Oktober

■ Hondelage: 15–17.30 Uhr PP am Tränkeweg, Urzeitmeer in Hondelage – Ammoniten und Donnerkeile aus dem Jura, Anm.: www.hdf-braunschweig.de

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Neue Bühne, Nach(t)raum Kammertanzabend

Sonntag, 11. Oktober

■ Reitlingstal: 15– ca. 17.30 Uhr PP Gaststätte Reitling, Wanderung durch das Reitlingstal im Elm, Anm. Naturpark Elm-Lappwald 05353 3003

■ Quedlinburg: 15 Uhr Große Haus, Wiener Blut, Operette

Montag, 12. Oktober

■ Quedlinburg: 19 Uhr Kreisbibliothek Harz, HundertundeinsEinsatzgeschichten – Lesung

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Nikolaikirche, Sonderkonzert des Thomanerchores

Mittwoch, 14. Oktober

■ Quedlinburg: 19 Uhr Bildungshaus, Geologische Naturdenkmale im Harz – Top oder Flop

■ Quedlinburg: 19 Uhr Kreisbibliothek Harz, Wenn die Zeit in der NVA zur Prosa wird – Lesung

Freitag, 16. Oktober

■ Quedlinburg: 20 Uhr Kulturzentrum, Benjamin Eisenberg „POINTEN AUS STAHL & APHORISMEN AUF SATIN“

16. bis 18. Oktober

■ Hasselfelde: Westernstadt, Herbststrendevous der Trapper und Indianer

Samstag, 17. Oktober

■ Quedlinburg: 11-17 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Kunstkurs: Die ÄtZRadiierung II Aquatintaradiierung

■ Braunschweig: 14 Uhr TP: Burgplatz, Löwendenkmal, Geologische Stadtführung zu historischen Gebäuden in der Innenstadt, Anm. Tourist Info BS 0531/4702040

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Maria Stuart (Premiere)

■ Hasselfelde: 20 Uhr Harzköhlerlei, Großes Oktoberfest „Oans...zwoa...g' suffa!“ mit „Die GaudiProfis“

Die Musical-Dinner-Show
Das Phantom der Oper, ABBA und Evita bitten zu Tisch

Sonntag, 30. Januar 2021 - Hotel Schlossmühle · 06484 Quedlinburg/Harz
Preis: 89 Euro inkl. 4-Gang-Menü & Aperitif · www.mdm-events.info

DUO GRACELAND
A TRIBUTE TO SIMON & GARFUNKEL

Ort: Fürstlicher Marstall Wernigerode
am: Freitag, 16. Oktober 2020
um: 20:00 Uhr Einlass: 19:00 Uhr
Preis VVK: 18,- €

Kartenvorverkauf:
Tourist-Information, Marktplatz 10, Wernigerode
www.wernigerode-tourismus.de



Kleines ganz groß erleben!



- 60 Modelle Harzer Sehenswürdigkeiten
- Modelleisenbahnen/Minibagger
- Spielplätze für jedes Alter
- Minigolfanlage
- Tiergehege und vieles mehr

Dornbergsweg 27, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943 40 89 111

Öffnungszeiten: Aufgrund der aktuellen Situation informieren Sie sich bitte unter:

www.miniaturenpark-wernigerode.de oder besuchen Sie uns auch bei Facebook



17. und 18. Oktober

- Elbingerode: 11 Uhr Schausägewerk Ehrt, Tag der offenen Tür mit Schauvorführungen und Rundgängen
- Blankenburg: 13.50 Uhr Fahrt mit der Rübelandbahn „SchausägewerkExpress“
- Rückfahrt 16.15 Uhr Bhf Rübeland
- Rübeland: 16.30 Uhr Theater in der Baumannshöhle „Das kalte Herz“

Sonntag, 18. Oktober

- Wernigerode: Bürger- und Miniaturenpark, Puppentheater „Luchs und Hase Gute Nacht sagen“ s. Seite 14
- Quedlinburg: 15 Neue Bühne, Die Wunderübung

19. bis 24. Oktober

- Quedlinburg: 10 – 16 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie, Kinderkids & Puppets. Figurenbau Projektwoche, Sa bis 14 – 15 Uhr

21. und 22. Oktober

- Rübeland: 16.30 Uhr Theater in der Baumannshöhle „Die Schneekönigin“

23. und 24. Oktober

- Rübeland: 16.30 Uhr Theater in der Baumannshöhle „Die Reise zum Mittelpunkt zur Erde“

Freitag, 23. Oktober

- Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Die lustigen Weiber von Windsor
- Bad Sachsa: 20 Uhr Harzer Schnitzelhaus, Ricky Wunderland der Travestie

Samstag 24. Oktober

- Hasselfelde: 11 Uhr Harzköhlerei, Köhlerlauf, Ausschreibung auf Anfrage!
- Bad Sachsa: 17 Uhr St. Nikolai-Kirche, The Spirit of Hanse – musikalische Reise durch die Hansestädte

24. bis 25. Oktober

- Hasselfelde: Westernstadt, Line Dance Weekend

Sonntag, 25. Oktober

- Tanne: 10 Uhr Start Wandertreff „Wanderung rund um Tanne – Geschichte erleben“
- Quedlinburg: 15 Uhr Neue Bühne, Zarah 47
- Groß Steinum: 16 – 18 Uhr PP ab der Kreisstr. 12 „Abschalten, Wahrnehmen, Auftanke“ achtsamer Waldspaziergang im Dorm, Anm. 05353 3003

Dienstag, 27. Oktober

- Bad Sachsa: 15 Uhr Heimatmuseum, Führung im Wintersport- und Heimatmuseum

28. und 29. Oktober

- Rübeland: 16.30 Uhr Theater in der Baumannshöhle „Familie Feuerstein“

Mittwoch, 28. Oktober

- Quedlinburg: 19.30 Uhr Neue Bühne, Familie Braun (Wiederaufnahme)

Donnerstag, 29. Oktober

- Quedlinburg: 10 Uhr Großes Haus, Maria Stuart
- Kloster Walkenried: 19 Uhr Vortrag im Brüdersaal, „Wir fühlen uns wunderbar ergriffen“ Kloster Walkenried und die Ruinenfaszination im 19. Jahrhundert, Vortrag mit Bildern – Dr. B. Moritz, ca. 1 ¼ Std., Eintritt frei, Anm. bis 29. Okt., 14 Uhr Tel. 05525 9599064

30. und 31. Oktober

- Rübeland: 16.30 Uhr Theater in der Baumannshöhle „Die Schneekönigin“

Samstag 31. Oktober

- Hasselfelde: Westernstadt, Halloweenparty
- Benneckenstein: 10 – 16 Uhr Fahrzeugmuseum, Oberharzer Bauernmarkt
- Wernigerode: Bürger- und Miniaturenpark, Laterneumzug siehe Seite 14

Änderungen möglich! Bei vielen Veranstaltungen sind Voranmeldungen gewünscht, bitte informieren Sie sich vorher.

Der Steinway-Trail

Eine monumentale Talsperre. Dichte Wälder. Üppiges Weideland.

Eine Landschaftsvielfalt die Ihresgleichen sucht. Von Wolfshagen im Harz bis nach Seesen zieht sich der Steinway-Trail durch saftige Wiesen, vorbei an der Innerstetalperre, durch die Harzer Wälder bis hin in die Seesener (Innen-)Stadt.

Entlang der rund 15 Kilometer haben Wanderer immer wieder die Möglichkeit an den Schutzhütten und Picknickbänken zu rasten, um wieder zu Kräften zu kommen. Dabei wird man nicht selten mit tollen Ausblicken über das Mittelgebirge entlohnt.

Der Steinway-Trail wurde vor fünf Jahren eröffnet und erzählt dabei die Geschichte der Klavierbauerfamilie Steinweg. In regelmäßigen Abständen können Wanderer auf den Infotafeln in Form eines Rims alles Wissenswerte über Heinrich E. Steinway, seine Familie und die Anfänge der nun weltweit anerkannten Firma „Steinway & Sons“ erfahren. In dem zum 5-jährigen Jubiläum angefertigten „Wanderweg-Begleitheft zum Steinway-Trail“ lassen sich die gesammelten Informationen beim Beantworten von acht Fragen unter Beweis stellen. Außerdem ließ die Stadtmarketing Seesen eG, zu den bereits vorhandenen zwei



Stempelstellen der Harzer-Wandernadel, noch vier speziell zum Steinway-Trail angefertigte Stempelkästen aufstellen, sodass die erfolgreiche Wanderung nachgewiesen werden kann und zum Schluss durch ein Leistungsabzeichen belohnt wird. Das Heft zum Wanderweg kann an verschiedenen Orten zu einem Preis von 3 € erworben werden. Eine Auflistung der Verkaufsstellen, auch der der Leistungsabzeichen, bekommen Sie auf der Website www.steinway-trail.de, auf der Sie zudem GPS-Daten zum Wegverlauf, Fotoeindrücke und weitere Interessante Informationen zur Familie Steinweg erhalten. ■

Den Sommer verlängern im Harz?

Ein Südsee-Riff und spannende Höhlenarchäologie im HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle



Korallen und anderen Meerestieren, ja sogar steinalten Schildkröten begegnen – und das ohne Flug? Ihren Sommer verlängern können Sie im Harz – genauer gesagt am Iberg bei Bad Grund. Dort entdecken Sie außerdem spannende Höhlenarchäologie, Menschen aus der Bronzezeit und überraschende Forschung an alter DNA.

Während die **Korallenriffe** heute weltweit von globaler Erwärmung, Verschmutzung und Massentourismus bedroht sind, sind die Riffe im Harz allerdings nicht mehr anfällig für uns Menschen, denn sie sind schon lange abgestorben. Etwa 375 Millionen Jahre ist das her.

Paradiesische Zeiten und Faszination Höhle

Der heutige Iberg war solch ein Riff, damals 10 Mio. Jahre alt und südlich des Äquators entstanden. Landtiere gab es noch keine. Mehr von dieser bewegten Erdschichte erfahren Sie mitten im ehemaligen Riff auf Ihrem unterirdischen Weg in unsere Iberger Tropfsteinhöhle. Auch sie ist auf besondere Weise entstanden!

Höhlenarchäologie – Bronzezeit und DNA-Forschung

Im Hauptgebäude trifft man außerdem auf Forschung von Weltrang und die bislang älteste genetisch belegte Großfamilie der Welt. Ihr bronzezeitliches Grab war die



Bildrechte: HEZ

Lichtensteinhöhle im Karst des Südh Harzes. Sie erfahren von der krimiähnlichen Forschung und lernen die Familie und sogar heute lebende wahrscheinliche Nachfahren des Clans kennen.

Aktuell Reservierungspflicht:

Momentan können Sie uns wegen des coronabedingt begrenzten Angebots ausschließlich mit einer vorherigen telefonischen Reservierung unter Tel. 05327 829 391 besuchen. Die Iberger Tropfsteinhöhle erleben Sie ausnahmsweise auf eigene Faust ohne Führung.

37539 Bad Grund (Harz)
www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de

Steinalte Geheimnisse.
Modern inszeniert.



HöhlenErlebnisZentrum

HÖHLE UND MUSEUM AM IBERG





37539 Bad Grund (Harz)
 Tel. 05327-829-391
www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de

Oberharzer Bergwerksmuseum begrüßt Gäste

Seit der Wiedereröffnung des Oberharzer Bergwerksmuseums am 18. Mai warten zahlreiche Neuerungen auf die Besucherinnen und Besucher. Sie sind zunächst im Museum zu entdecken, wo im Zuge des TRAFÖ-Projekts, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, Ausstellungsbereiche neu eingerichtet wurden. Die offizielle Eröffnung fand am 13. September statt. Ein wahres Highlight ist das Schaudepot in dem die umfangreiche Modellsammlung des Museums wandfüllend und informativ präsentiert wird.

Immer wieder beliebt sind die täglichen Führungen im Schaubergwerk um 11 und 14 Uhr, bei denen die Gäste mehr vom Arbeits- und Privatleben der Bergleute im Oberharz erfahren. Nachdem im Zuge des Corona-bedingten Führungsausfalls Teile des Rundgangs durch das historische Schaubergwerk für die freie Begehung eingerichtet wurde, können Besucherinnen und Besucher dieses besondere Highlight des Museums auch ohne Führung selbständig erkunden. Regelmäßig finden wieder überörtliche Touren im UNESCO-Weltkulturerbe Oberharzer Bergbauwirtschaft statt. Zusätzlich zu den regelmäßig stattfindenden öffentlichen Touren besteht die Möglichkeit einer individuellen Buchung. Die Gruppen-

größe ist auf 15 Personen beschränkt und es gilt ein Mindestabstand von 1,5 Meter zwischen den Teilnehmenden. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist überall obligatorisch.

Als besonderes Highlight bietet das Oberharzer Bergwerksmuseum ab sofort auch wieder die untertägigen Touren in der Altensegener Rösche und im Bremerhöherwasserlauf und Hunschlaf, der von den Gästen mit der Tagesförderbahn angefahren werden kann, an. Aus organisatorischen Gründen ist hierfür eine Anmeldung erforderlich unter info@bergwerksmuseum.de oder 05323 98950. Eine individuelle Buchung ist über den Besucherservice ebenfalls möglich. Auch die Tagesförderbahn hat ihren Betrieb wieder aufgenommen. Fahrten zum Welterbemonument Ottiliae-Schacht mit Führung und eigenständiger Erkundung der historischen Schachanlage finden jeweils sonn- und feiertags um 11 und 14:30 Uhr oder nach individueller Buchung statt. Auch hier gelten die bekannten Hygienevorschriften. ■



Foto: Tim Schenk

M&M Events – Die Show Profis zu Gast im Hotel Schlossmühle Das Phantom der Oper, ABBA und Evita bitten zu Tisch

Tauchen Sie ein in die Welt der großen Musicals, träumen Sie unterm Sternenzelt des STARLIGHT EXPRESS, lassen Sie sich zum TANZ DER VAMPIRE verführen, spüren Sie das Knistern zwischen ELISABETH und ihrem Verführer dem Tod und fühlen Sie den Regen bei SINGIN IN THE RAIN auf der Haut. M&M Events macht das Hotel Schlossmühle zum Kit Kat Klub aus CABARET und zur griechischen Insel für die Hits aus MAMMA MIA.

Musical-Dinner-Show – ein Genuss für Auge, Ohr und Gaumen

Die Gäste der Musical-Dinner-Show von M&M Events erwartet ein bunter 4 1/2-stündiger Abend mit den Highlights aus den ganz großen Musicalerfolgen, charmant moderiert mit dem ein oder anderen Blick hinter die Kulissen und kombiniert mit einem exquisiten 4-Gang-Menü. Die professionellen Darsteller, in wunderschönen und aufwändigen Kostümen, bespielen den ganzen Saal. Noch nie konnten Sie CATS oder TINA! Turner so hautnah erleben. Der Abend, bestehend aus vier Showblöcken mit Hits von MY FAIR LADY bis WE

PHANTOM DER OPER Jessica Malezky, Tillmann Schnieders
Foto: Eva Fesser, Hamm

WILL ROCK YOU und im Wechsel mit vier vorzüglichen kulinarischen Gängen.

Der Broadway in der Welterbestadt – mit Sicherheit
Geben Sie den Alltag an der Garderobe ab und genießen Sie mit M&M Events einen Abend mit den schönsten Musicalmelodien, selbstverständlich unter Einhaltung der jeweils erforderlichen Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen.

Termin: Samstag, 30. Januar 2021

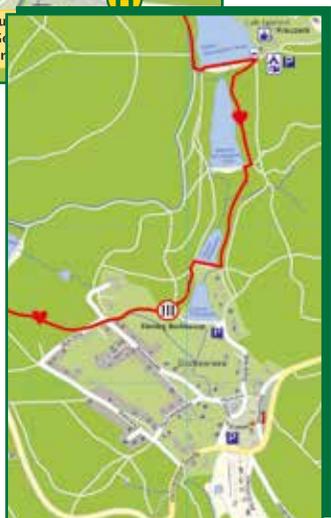
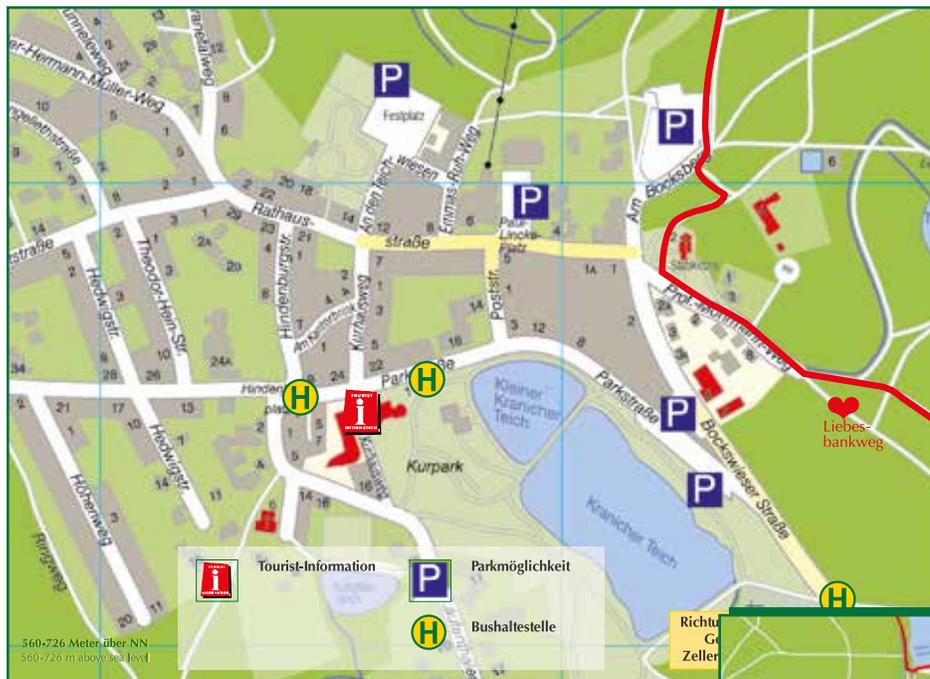
Beginn 19 Uhr, Ende ca. 23.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)
Hotel Schlossmühle,

Kaiser Otto Straße 28, 06484 Quedlinburg/Harz

89 Euro inkl. 4-Gang-Menü und Aperitif

Karten und weitere Infos unter: M&M Events
Tel. 02324 9020377 oder www.mm-events.info ■

Hahnenklee | Herzlich willkommen



Tourist-Information im Kurhaus Hahnenklee
 Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee
 Telefon: 05325 51040, www.hahnenklee.de

Service · Termine

Geplante Öffnungszeiten nach Aufhebung der Kontaktbeschränkung

(Änderungen vorbehalten aufgrund der Corona-Pandemie)

Tourist-Information

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 16.00 Uhr
 Sa u. So 09.00 – 12.00 Uhr

Leseraum im Kurhaus

täglich 08.30 – 19.30 Uhr

Bäcker Mooch

Mo – Fr 07.00 – 18.00 Uhr
 Sa 07.00 – 17.00 Uhr
 So u. Feiertag 07.30 – 17.00 Uhr

Bocksberg-Seilbahn & Sessellift

Tel. 05325 2576

Kabinenbahn/Sessellift/Bocksberghütte

Mo – So 09.00 – 18.00 Uhr

Sommerrodelbahn

Mo – So 09.00 – 17.30 Uhr

(je nach Wetterlage sind witterungsbedingte Änderungen möglich, siehe www.erlebnisbocksberg.de)

Heimatmuseum

Fr – Di 15.30 – 18.00 Uhr

Stabkirche

Mo – Sa 10.30 Uhr – 17.00 Uhr

So 09.30 – 10.45 Uhr / 12.00 – 17.00 Uhr

Kirche „Maria vom Schnee“

täglich 09.00 – 17.00 Uhr

Gemeindebücherei im Haus der Begegnung

Di – Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienst

Stabkirche jeden 1. Sonntag im Monat 11.00 Uhr

Maria vom Schnee Sa 16.30 Uhr

Änderungen sind möglich!

Liebesbankweg-Ralley

„Knack den Hahnenklee Code“

In der Tourist-Information im Kurhaus erhaltet ihr die beliebte Liebesbankweg-Ralley. Hier gilt es, den Wanderweg zu laufen und auf viele Kleinigkeiten zu achten, um die Fragen lösen zu können. Wenn alles richtig ist, erhaltet ihr ein Lösungswort, das ihr dann in der Tourist-Information gegen eine kleine Überraschung eintauschen könnt.



Regelmäßige Veranstaltungen im Oktober**Jeden Dienstag**

- 10 Uhr, TP: Kurhaus, „Auf Spurensuche mit Pfanni“ – Lernen Sie Hahnenklee Bockswiese kennen* Dauer ca.: 2 Std., begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung bis montags, 13.30 Uhr in der Tourist-Info

Jeden Mittwoch

- 10 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Wanderung durch das UNESCO Weltkulturerbe „Oberharzer Wasserwirtschaft“*, ca. 2 Std., Anmeldung bis dienstags, 13.30 Uhr in der Tourist-Information

Jeden Donnerstag

- 19.30 Uhr, Konzert in der Stabkirche

Jeden Samstag

- 15 Uhr, Stabkirche, das Carillon wird samstags live gespielt

Jeden Sonntag

- 11 Uhr, Stabkirche, Turmglockenspiel mit Chorälen und Kompositionen als Alternative zum Gottesdienst (außer 04.10)

Veranstaltungshighlights im Oktober**Donnerstag, 1. Oktober**

- 19.30 Uhr, Stabkirche, Orgelkonzert, Werke von Johann Sebastian Bach u. Georg Friedrich Händel, Evgeniya Galyan (Sint-Truden/Belgien) ***

Donnerstag, 8. Oktober

- 19.30 Uhr, Stabkirche, Kammermusik „Meine Seele hört im Sehen“ – Geistliche Musik von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel u. Hugo Wolf, Katherina Müller – Sopran, Sevastyana Leonova – Barockvioline, Olga Chumikova – Orgel, ***

10. bis 24. Oktober

- Hahnenklee Märchenwochen
Das Programm finden Sie auf Seite 23

Samstag, 10. Oktober

- 17 Uhr Stabkirche, Musik auf der Goll-Orgel, Erläuterung der Kirche, Orgelmusik, Dauer: 45 Min. ***

Donnerstag, 15. Oktober

- 19.30 Uhr, Stabkirche, Kammermusik – Duo Images, Werke u.a. von A. Diabelli, L. van Beethoven und G. Rossini“, Negin Habibi – Gitarre, Helen Dabringhaus – Flöte ***

Mittwoch, 21. Oktober

- 19.30 Uhr, Heimatmuseum, Harz, Harz, Harz! Geschichten und Gedichte, es liest und unterhält Renate Maria Riehemann.

Donnerstag, 22. Oktober

- 19.30 Uhr Stabkirche, Kammermusik „America“, Musik aus den U.S.A. für Mandoline und Gitarre, Werke von Tom Febonio, Jay Gordon und Stefan Weisman, Duo Ahlert & Schwab, Daniel Ahlert – Mandoline, Birgit Schwab – Gitarre/Laute ***

Samstag, 24. Oktober

- 17 Uhr, Stabkirche, Musik auf der Goll-Orgel, Erläuterung der Kirche, Orgelmusik, Dauer: 45 Min. ***

Donnerstag, 29. Oktober

- 19.30 Uhr Orgelkonzert in der Stabkirche, Werke von Bach, Mendelssohn und anderen, Martin Hofmann (Hahnenklee) ***

Änderungen vorbehalten!

Hobby, Sport und Gesundheit

Angeln

Sie können am Großen Kranicher Teich direkt im Kurpark angeln oder an einer großen Auswahl der Oberharzer Teiche. Kartenmaterial und die Angelkarten erhalten Sie in der Tourist-Information. Bitte legen Sie Ihren Ausweis über die abgelegte Fischereiprüfung beim Kauf der Angelkarte vor. Bitte beachten Sie, dass wir nur für Kinder ab 14 Jahren und mit Fischereischein eine Angelkarte ausstellen können.

Bootsverleih

Die Badestelle am Kuttelbacher Teich bietet für Sie und Ihre ganze Familie die perfekte Abkühlung im Sommer, bei entsprechender Wetterlage. Umgeben von einer herrlichen Natur können Sie wunderbar schwimmen oder sonnenbaden, lange Spaziergänge unternehmen, Ruder- und Tretbootfahren oder einfach nur die Seele baumeln lassen. Für gemütliche Sommerabende kann sogar eine anliegende Grillhütte gemietet werden.

Boule/Boccia

Boulefläche im Konzertgarten, Spielkugeln sind kostenlos in der Tourist-Information gegen Vorlage der Gästekarte erhältlich.

Fahrradverleih

Board'n Bikes

Minigolf

Ein Minigolfplatz befindet sich in der Ferienpark Anlage.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und die Mittagsruhe. Der Verleih erfolgt über die Rezeption im Ferienpark. Des Weiteren befindet sich ein Minigolf Platz in der Lautenthaler Straße. Der Verleih erfolgt hierbei über die Tourist-Info Hahnenklee während der Öffnungszeiten. Des Weiteren wird im Herbst eine Adventure-Minigolfanlage in der Rathausstraße 8 eröffnet.

Schach

Freiluftschach auf der Spielfläche im Konzertgarten.

Spielplätze

Ein Spielplatz befindet sich inmitten des idyllischen Kurparks. Wasserpumpe, Wasserrinnen und eine Seilbahn sorgen für Spaß.

In Bockswiese finden Sie den Wasserspielplatz, der Teil des Liebesbankwegs ist, am Oberen Flößsteich „Wäsche-graben“ mitten in der Oberharzer Wasserwirtschaft, einem ausgeklügelten Wasser- und Energieversorgungssystem. Kinder verstehen spielerisch dieses System, denn der Wasserspielplatz wurde in den natürlichen Lauf integriert.

Wanderungen

Alle geführten Wanderungen der HAHNENKLEE tourismus marketing gmbh und der Ortsrundgang sind für Hahnenklee Gäste kostenfrei, sonst 2 € p.P. Mindest-Teilnehmerzahl 2, maximal 20 Pers., Gruppen auf Anfrage.

Änderungen vorbehalten!

Hahnenkleer Märchenwoche vom 10. bis 24. Oktober

Programm

Samstag, 10. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Das Waldhaus“ – Erlebnistour einer sonderbaren Freundschaft

Sonntag, 11. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Die Fee in der Fichte“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

19.30 – 20.45 Uhr Nachtwanderung mit den Waldpädagogen (Taschenlampe mitbringen)

Montag, 12. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr Märchenwanderung

16.45 – 19.00 Uhr Märchenhafte Reise auf den Erlebnisbocksberg – Gondelfahrt, Märchen & Rücktour im Dunkeln

Dienstag, 13. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Zauberhafte Waldwesen“ – Erlebt Spiel und Spaß im Harzer Wald

17.00 – 17.45 Uhr „Dornröschen“ – lustiges Puppenspiel

Mittwoch, 14. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Die Bienenkönigin“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

19.30 – 20.45 Uhr Nachtwanderung mit den Waldpädagogen (Taschenlampe mitbringen)

Donnerstag, 15. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Märchenwanderung“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

Freitag, 16. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Warum die Eiche gebuchtete Blätter hat“ – Erlebnistour im Märchenwald

Samstag, 17. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Das Waldhaus“ – Erlebnistour einer sonderbaren Freundschaft

18.00 – 19.15 Uhr „Der Lichterweg zur Köte“ – Irrlichter führen uns

Sonntag, 18. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Die Fee in der Fichte“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

Montag, 19. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Hänsel und Gretel“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

17.00 – 17.45 Uhr „Rumpelstilzchen“ – lustiges Puppenspiel

Dienstag, 20. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Das tapfere Schneiderlein“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

Mittwoch, 21. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Der Froschkönig – oder Frösche küsst man nicht“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

Donnerstag, 22. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Schneewittchen“ – Erlebnistour mit tollen Spielen im Wald

Freitag, 23. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Das Elfenfest – Wie Kinder einmal bei einem Elfenfest gefeiert haben“ – Erlebnistour mit Stich

19.00 – 21.00 Uhr „Was Zwerge nachts im Wald erleben“ – Abenteuer im dunklen Wald (bitte Taschenlampen mitbringen)

Samstag, 24. Oktober

09.30 – 11.30 Uhr „Das Waldhaus“ – Erlebnistour einer sonderbaren Freundschaft

16.45 – 19.00 Uhr „Märchenhafte Reise auf den ErlebnisBocksBerg“ – Gondelfahrt, Märchen & Rücktour im Dunkeln

Einen Märchenpass erhalten alle Teilnehmer, ob Groß oder Klein in der Tourist-Information, dieser ist gleichzeitig Eintrittskarte. Der Märchenpass ist nicht auf Dritte übertragbar. Bei Nichtteilnahme an bereits im Voraus bezahlten Veranstaltungen wird keine Rückerstattung gewährt.

Anmeldungen: Bei einigen Veranstaltungen haben wir eine begrenzte Teilnehmerzahl, daher ist für alle Veranstaltungen eine Anmeldung spätestens am Vortag notwendig.

Treffpunkt für die Veranstaltungen ist, soweit nicht anders vermerkt, das Kurhaus.

Eintrittspreise pro Veranstaltung (Kinder ab 5 Jahre):

Kinder & Erwachsene mit Gästekarte: 3,00 €, Erwachsene ohne Gästekarte: 4,00 €





FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER INDOOR-SPIELPLATZ

Absolute Spaßgarantie auf 3.000 m² Spielfläche!

Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf über 3 Etagen mit Mega Fun-Park • Teenie-Game-Base • Handicap-Spielangeboten • Kleinkind-Floor • 12 Geburtstagszimmer

NEU: NINJA PARCOURS

HaWoGe **SPIELE** MAGAZIN

Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130
Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de

Winter-Träume in Seesen

3.-6.12.2020

Veranstaltungen in **Seesen**
Mehr als nur eine Stadt.

LIVE am **HARZ** OPEN AIR

Moderator: Michael Thurnau

Jürgen Drews | Anna Maria Zimmermann | Giovanni Zarrella

Freitag, 16. Juli 2021
20:00 Uhr | Bleichestelle Osterode

Tickets sind erhältlich unter: www.osterode-stadthalle.de

LIVE am **HARZ** OPEN AIR

REVOLVERHELD

www.revolverheld.de

Samstag, 17. Juli 2021
20:00 Uhr | Bleichestelle Osterode

Tickets sind erhältlich unter: www.osterode-stadthalle.de